

# **Agile Vorgehensweisen in Ausbildungsprojekten**

Gründe, die aus meiner Sicht dagegen sprechen

Doris Schmedding  
Fakultät für Informatik, TU Dortmund  
Doris.schmedding@tu-dortmund.de

# Meine Sicht

- Verantwortlich für die Lehrveranstaltung „Software-Praktikum“
  - Gruppen mit 8 Studierenden + BetreuerIn
  - 6-wöchige Blockveranstaltung
  - Pflicht im 3.-5. Semester
  - Grundlegende Programmierkenntnisse
  - Keine Projekterfahrung
  - Heterogene Vorkenntnisse

# **Erfahrung wird benötigt für**

- Trennung des Wesentlichen vom Unwesentlichen –  
Festlegung des funktionalen Kerns
- Erkennen von Alternativen
- Mut zur Veränderung - Refactoring
- Schätzen der eigenen Effizienz

# **Ziele in Lehre und agilem Prozess divergieren**

# Zeit

- Agile Prozesse sind auf Effizienz ausgerichtet und besitzen eine hohe Dynamik
- Lernen und Lehren braucht viel Zeit

# Produkt

- Agile Prozesse sind produktorientiert
- Ausbildungsprojekte sind Übungsaufgaben und nicht produktorientiert

# Abbildung der Rollen

- Studierende bilden Entwicklungsteam
- Scrum sieht daneben mehrere Rollen vor
- Wer soll Scrum-Master, Product-Owner sein?

Deshalb sind

**Agile Vorgehensweisen nicht  
geeignet für Anfänger-Projekte!**